

[Free pdf] Die Tochter der Wlder: Roman (Sevenwaters 1)

Die Tochter der Wlder: Roman (Sevenwaters 1)

Von Juliet Marillier

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #110009 in eBooksVerffentlicht am: 2015-04-01Erscheinungsdatum: 2015-04-01File Name: B00U34PZ9E | File size: 45.Mb

Von Juliet Marillier : Die Tochter der Wlder: Roman (Sevenwaters 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Tochter der Wlder: Roman (Sevenwaters 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wunderschn! Unbedingt lesen!Von Happy End Bcher - NicoleSorcha ist die jngste Tochter des Laird Colum von Sevenwaters. Sie wchst dort zusammen mit ihren 6 lteren Brdern auf. Da die Mutter bei ihrer Geburt starb und ihr

Vater sich nicht um sie kümmern möchte, sind ihre Brüder ihr ein und alles. Sie wird von ihnen beschützt und geliebt und so hat sie trotz allem eine behütete Kindheit. Als Laird Colum beschließt, sich eine neue Frau zu nehmen, ändert sich das Leben auf Sevenwaters abrupt. Obwohl eine regelrechte Schönheit, ist die Seele dieser Frau zutiefst schwarz. Nachdem sie schwanger wird, schmiedet sie ein böses Komplott nach dem anderen, um die Kinder und gleichzeitig auch Erben des Lairds gegeneinander aufzubringen und loszuwerden. Doch die sieben Kinder des Lairds haben sie instigiert durchschaut; haben sie doch die uralten Kräfte ihrer Mutter geerbt. So kann Sorcha sich mit ihrem Bruder Finnbar ohne ein Wort zu sprechen verständigen und hat auch heilerische Fähigkeiten. Finnbar kann in die Zukunft sehen und Colums Fähigkeiten bersteigen noch beide - er ist der Druiden in der Familie. Die drei anderen schlagen eher nach dem Vater. Sie sind Kämpfer, die ihren Vater im Krieg unterstützen. Nachdem sich die Ereignisse überschlagen und die sieben Kinder feststellen müssen, dass Lady Oohnah eine Hexe ist, sehen sie nur noch eine Möglichkeit - Sie wollen Lady Oohnah verbannen und Colum, der Druiden unter ihnen, soll diesen Zauber ausführen. Doch der Plan misslingt und Lady Oohnah verzaubert die 6 Brüder in Schwanen. Allein Sorcha kann in letzter Minute fliehen. Als sie schon verzweifeln will, erscheint ihr eine Frau aus dem Feenreich und klärt Sorcha darüber auf, dass es noch eine Möglichkeit gibt, diesen Zauber wieder aufzulösen. Dafür müsste Sorcha allerdings viel Kummer und Qualen auf sich nehmen. 6 Hemden soll sie nähen. Als Faden soll ihr eine Pflanze dienen, die so stachelig ist, dass ihre Hände aufplatzen und sich entzünden. Während sie diese Hemden herstellt, darf sie kein Wort sprechen. Zu niemandem. Außerdem muss sie vor Lady Oohnah verstecken. Gesagt-Gesagt. Sorcha willigt ein und beginnt, diese Hemden zu nähen. Doch eines Tages wird sie von einem Fremden entdeckt; einem Briten, der sie mit auf sein Besitz nach Britannien nimmt. Sie verliebt sich in ihn, doch kann sie ihm nicht erklären, warum sie nicht spricht und warum sie sich selber so quält, indem sie diese Hemden näht. Auch er verliebt sich in Sorcha, doch er muss bald fort und damit Sorcha in Sicherheit vor seinem niederrichtigen und bösen Onkel Richard ist, der verbreiten lässt, Sorcha wäre eine Hexe, heiratet er sie noch vorher. Doch die Schlinge zieht sich langsam zu. Sorcha wird als Hexe verurteilt und soll auf dem Scheiterhaufen brennen. Und die Hemden sind auch noch nicht alle fertig gestellt. Gibt es noch eine Chance für die Brüder und Sorcha; oder hat die Hexe Oohnah letztendlich doch gewonnen? In diesem Buch, übrigens der erste Teil der Sevenwaters Trilogie, passiert so viel, dass es schwer fällt, eine knappe Inhaltsangabe zu schreiben. Ich habe daher auch einiges ausgelassen und mich nur auf das Wichtigste beschränkt. Der Roman basiert auf dem Märchen von den 6 Schwanen. Allerdings wurde es von der Autorin zu einem spannenden historischen Roman mit viel Magie umgeschrieben. Ihr Roman lässt sich flüssig lesen und ihre Figuren sind liebevoll herausgearbeitet. Man liebt und leidet mit den Protagonisten mit - und bei einigen Stellen kamen mir sogar die Tränen vor Rührung. Ich habe das Buch, trotz der beachtlichen Seitenzahl von 646 Seiten in kürzester Zeit gelesen. Man ist regelrecht von der Handlung gefesselt und kann nicht aufhören, bis man weiß, ob die Brüder gerettet werden können und ob Sorcha ihre große Liebe behalten wird. Ich kann dieses Buch nur wärmstens empfehlen. Es ist eines der schönsten Bücher das ich je gelesen habe. Jeder der Bücher mit viel Liebe und Magie mag, wird seine Freude an diesem Buch haben. (NG)0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein ganz tolles Buch Von -Kunde Immer und immer wieder gelesen. Ich liebe diese Buch. Ich habe auch die anderen Teile der Sevenwaters saga gelesen und warte sehnsüchtig auf die Nachfolger die wohl nie erscheinen werden. 43 von 45 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zauberhaft. Von Sylvia Schmidt Es ist wirklich schön, endlich wieder ein Buch zu lesen, das im Mittelalter spielt und in dem kein "lebenslustiges, temperamentvolles Mädchen, das zur Heilerin ausgebildet wird" die Hauptrolle spielt. "Die Tochter der Wilder" ist die Romanfassung des Märchens "Die sechs Schwanen". Geschickt verwebt Juliet Marillier das uns bekannte Märchen mit keltischen Sagen, historischen Fakten und einer zu Herzen gehenden Liebesgeschichte zwischen einer Irin und einem Briten. Sorcha und ihre Brüder leben im Irland des frühen Mittelalters, das seit Generationen gegen die Briten Krieg führt. Die politischen Umstände sind heikel. Verrat droht an allen Ecken und Enden. Die böse Stiefmutter verzaubert die sechs Brüder in Schwanen, um ihre Macht über den Vater und dessen Besitzungen zu stärken. Doch es besteht Hoffnung für die "sechs Schwanen". Sorcha muss, um ihre Brüder zu retten, aus stacheligen Mieren sechs Hemden selbst herstellen. Dabei darf sie keinen Ton von sich geben. Im Laufe ihrer Odyssee gelangt sie nach Britannien und muss sich gegen die Vorurteile und Anfeindungen der Briten gegen die stumme "Wilde" und "Erbfeindin" zur Wehr setzen und verliert fast ihr Leben. "Die Tochter der Wilder" ist für alle sehr empfehlenswert, die das Mystische und Romantische lieben und sich gerne verzaubern lassen.

Kurzbeschreibung Du wirst herausfinden, was zu tun ist, Tochter der Wilder durch Verrat und Verlust und durch viele Prüfungen Im 9. Jahrhundert nach Christus müssen die keltischen Fürsten ihr Land gegen den Ansturm der Briten verteidigen. Fern der Schlachtfelder wächst Sorcha als jüngste Tochter der Herren von Sevenwaters auf. Das behütete Leben findet ein jähes Ende als ein Fluch ihre sechs Brüder trifft. Sorcha ist die Einzige, die sie retten kann doch dafür muss sie mehr aufgeben als sie sich jemals hätte vorstellen können Der erste Band der bezaubernden Erfolgsserie von Juliet Marillier! Alle Romane der magischen Sevenwaters-Saga in der Reihenfolge ihres Erscheinens: Die Tochter der Wilder, Der Sohn der Schatten, Das Kind der Ströme und Die Erben von Sevenwaters. Begeisterte Leserstimmen: Ein

rundum wundervolles Buch von einer brillianen Autorin! Man liebt und leidet mit den Protagonisten mit - und bei einigen Stellen kamen mir sogar die Tränen vor Rührung. Wer noch etwas von seiner Liebe zu Märchen aus der Kindheit ins Erwachsensein hinbergerettet hat, wird von diesem zauberhaften Roman begeistert sein. Unbedingt lesenswert! Von der ersten bis zur letzten Seite gelingt es Juliet Marillier den Leser zu fesseln. Man kann sich perfekt in die Charaktere hineinversetzen; fühlt, freut und leidet mit ihnen. Pressestimmen "Dieser epische Roman wird Sie in seinen Bann schlagen!" (Australian Women's Weekly) Kurzbeschreibung Du wirst herausfinden, was zu tun ist, Tochter der Wilder durch Verrat und Verlust und durch viele Prüfungen Im 9. Jahrhundert nach Christus müssen die keltischen Fürsten ihr Land gegen den Ansturm der Briten verteidigen. Fern der Schlachtfelder wächst Sorcha als jüngste Tochter der Herren von Sevenwaters auf. Das behütete Leben findet ein jähes Ende als ein Fluch ihre sechs Brüder trifft. Sorcha ist die Einzige, die sie retten kann doch dafür muss sie mehr aufgeben als sie sich jemals hätte vorstellen können Der erste Band der bezaubernden Erfolgsserie von Juliet Marillier! Alle Romane der magischen Sevenwaters-Saga in der Reihenfolge ihres Erscheinens: Die Tochter der Wilder, Der Sohn der Schatten, Das Kind der Ströme und Die Erben von Sevenwaters. Begeisterte Leserstimmen: Ein rundum wundervolles Buch von einer brillianen Autorin! Man liebt und leidet mit den Protagonisten mit - und bei einigen Stellen kamen mir sogar die Tränen vor Rührung. Wer noch etwas von seiner Liebe zu Märchen aus der Kindheit ins Erwachsensein hinbergerettet hat, wird von diesem zauberhaften Roman begeistert sein. Unbedingt lesenswert! Von der ersten bis zur letzten Seite gelingt es Juliet Marillier den Leser zu fesseln. Man kann sich perfekt in die Charaktere hineinversetzen; fühlt, freut und leidet mit ihnen.